Kinderarztpraxis Dr. med. tom Dieck, Dr. med. Freude,
Ärztinnen für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Allergologie, Pädiatrische Pneumologie
Kaiserstr. 39, 42329 Wuppertal
Tel: 0202/ 78 30 64

Allgemeine Informationen zur Scabies (Krätze) Therapie

Therapiehinweise

- Tragen Sie die rezeptierte Salbe (Permethrin) abends auf den gesamten Körper von Hals abwärts auf. Mindestens 8 Stunden einwirken lassen. Am nächsten Morgen können Sie sich abbaden oder duschen.
- In der Regel genügt eine einmalige Anwendung.
- Engere Kontaktpersonen sollten gründlich untersucht und bei geringstem Zweifel mitbehandelt werden.
- Nach der Therapie sollten hautpflegende Maßnahmen durchgeführt werden.
- Nach zwei und vier Wochen auf ausbleibende Besserung oder neue Milbengänge inspizieren.
- Der Juckreiz dauert in der Regel einige Tage an, auch wenn durch erfolgreiche Therapie die Ursache beseitigt ist.

Besonderheiten

- Behandeln Sie zur Sicherheit Handinnenflächen, Fingernägel und Fußsohlen auf Grund der dicke der Hornhaut nach einer Woche erneut.
- Behandeln Sie bei Säuglingen und Kleinkindern sowie Scabies norvegica auch den Kopf unter Aussparung des Mund und Augenbereichs mit.
- Waschen Sie innerhalb von 12 Stunden nach der Anwendung den behandelten Hautbereich, sollten Sie das Präparat erneut auftragen.
- Nicht auf geschädigte Haut auftragen. Nässende oder superinfizierte Hautveränderungen können mit topischen Glukokortikoiden und lokalen oder systemischen Antibiotika vorbehandelt werden.
- In Schwangerschaft und Stillzeit sowie während der ersten zwei Lebensmonate sollte die Indikation besonders sorgfältig gestellt werden. Eine Stillpause von 2-3 Tagen nach der Anwendung kann sicherheitshalber empfohlen werden.

Zusätzliche Maßnahmen

- Fingernägel sollten Sie kurz halten und sorgfältig reinigen, da sie den Erregern ein Versteck bieten und bei starkem Juckreiz zu Verletzungen führen können
- Bett und Körperwäsche sollten Sie nach der Therapie wechseln und bei mindestens 60° Grad waschen.
- Teppiche und Polster sollten intensiv gesaugt werden. Bei starkem, hartnäckigem Befall kann die Anwendung eines Insektizids durch einen Fachmann sinnvoll sein.
- Nicht waschbare Gegenstände können durch Nichtbenutzen und Lüften für eine Woche entwest werden.